

S a t z u n g
der
G e m e i n d e Z e t e l

über den Ablösungsbetrag für nicht
herzustellende Kraftfahrzeugeinstellplätze
(Ablösungssatzung)

Aufgrund der §§ 6 und 83 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) i.d.F. vom 22. Juni 1982 (Nds. GVBl. S. 229), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Oktober 1986 (Nds. GVBl. S. 323), und des § 47 Abs. 5 und 6 der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO) vom 23. Juli 1973 (Nds. GVBl. S. 259), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. April 1986 (Nds. GVBl. S. 103) hat der Rat der Gemeinde Zetel in seiner Sitzung am 09.02.1989 folgende Satzung beschlossen:

§ 1
Gegenstand

Der Geldbetrag, den der Bauherr oder ein nach § 61 NBauO verantwortlicher an die Gemeinde Zetel dafür zu zahlen hat, daß er notwendige Einstellplätze ausnahmsweise nicht herzustellen braucht (§ 47 Abs. 5 NBauO), wird

1. für die Zone I (Ortskerne Zetel und Neuenburg) auf je 4.500,-- je Einstellplatz und
2. für die Zone II auf 3.000,-- DM je Einstellplatz festgesetzt.

§ 2
Ablösungszonen

- (1) Die Zone I ist in den Anlagen 1 und 2 gekennzeichnet. Die Anlagen sind Bestandteil dieser Satzung.
- (2) Die Zone II umfaßt alle übrigen, nicht im Absatz 1 genannten Gebiete der Gemeinde Zetel.

§ 3
Fälligkeit

Der Geldbetrag wird mit Zulassung der Ausnahme gemäß § 47 Abs. 5 NBauO fällig.

§ 4
Inkrafttreten


Diese Satzung tritt mit der Veröffentlichung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Weser-Ems in Kraft.

Zetel, den 09.02.1989


(Kammer)
Bürgermeister

Gemeinde Zetel




(Meyer)
Gemeindedirektor